



GEMEINDE BAD KLEINKIRCHHEIM

A-9546 BAD KLEINKIRCHHEIM, Kirchheimer Weg 1
Tel.: 04240/8182-0 **Fax:** 04240/8182-36 **E-Mail:** bad-kleinkirchheim@ktn.gde.at

Auskünfte: AL. Bruno Stampfer
Bad Kleinkirchheim, 30.10.2018

Zahl: 120-2/6/2018

Betr: Obertscherner Weg 2 bis Schwalbenweg 1
straßenpolizeiliche Bewilligung – vorübergehende Verkehrsmaßnahmen

VERORDNUNG

des Bürgermeisters der Gemeinde Bad Kleinkirchheim, mit der gemäß §§ 43 Abs. 1a und 44 Abs. 1 in Verbindung mit § 94 d Ziffer 16 der Straßenverkehrsordnung 1960, StVO 1960, BGBl. Nr. 159/1960, zuletzt geändert durch BGBl. I Nr. 68/2017, anlässlich der Durchführung von Bauarbeiten (Grabungsarbeiten zur Anbindung von Mobilfunksendern der A 1 Telekom Austria AG) im Zuge des Obertscherner Weges 2 bis zum Schwalbenweg 1 vorübergehend nachstehende Verkehrsmaßnahmen verordnet werden:

§ 1

Für den **Obertscherner Weg 2 bis zum Schwalbenweg 1** werden infolge Durchführung von Bauarbeiten im Zeitraum vom 05.11.2018 bis längstens 07.12.2018, Verkehrsbeschränkungen, Verkehrsgebote- und -verbote laut beiliegenden **Regelplänen RVS 05.05.44 LO2 und LO3**, welche einen integrierenden Bestandteil dieser Verordnung bilden, erlassen.

§ 2

Diese Verordnung ist gemäß § 44 StVO 1960 durch Anbringung der entsprechenden Straßenverkehrszeichen kundzumachen. Die Verordnung tritt mit der Anbringung der Verkehrszeichen in Kraft und wird mit deren Entfernung unwirksam.

§ 3

Übertretungen dieser Verordnung werden gemäß § 99 leg. cit. geahndet.



Der Bürgermeister:

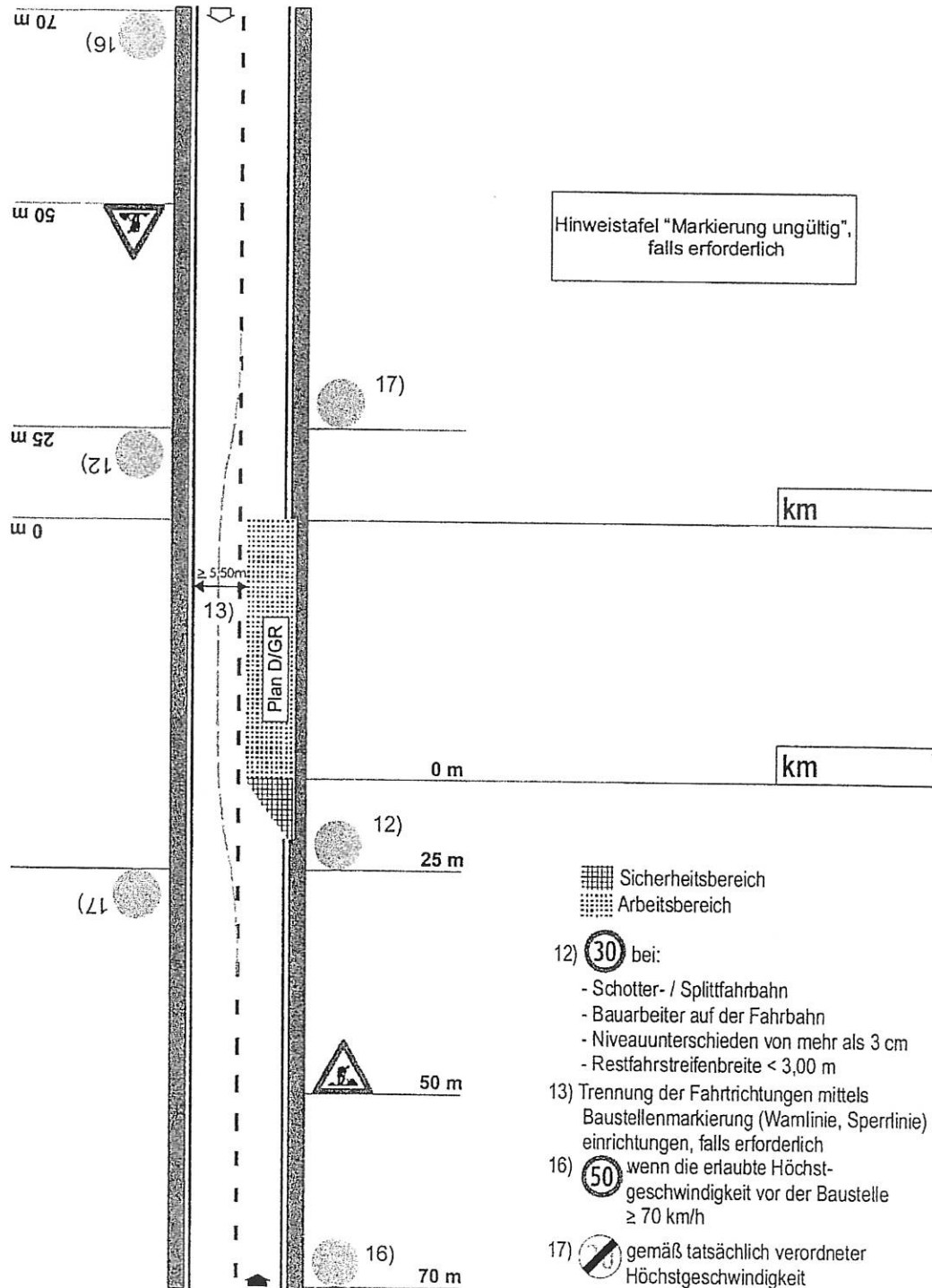
KommR Matthias Krenn

Ergeht an:

1. Fa. Konrad Beyer % Co Spezialbau GmbH, z. Hd. Herrn Wicher, Parkring 14, 8074 Raaba Grambach per E-Mail: philipp.wicher@k-beyer.at;
2. Polizeiinspektion Bad Kleinkirchheim per Fax;
3. Amtstafel;
4. zur Akte.

LO2

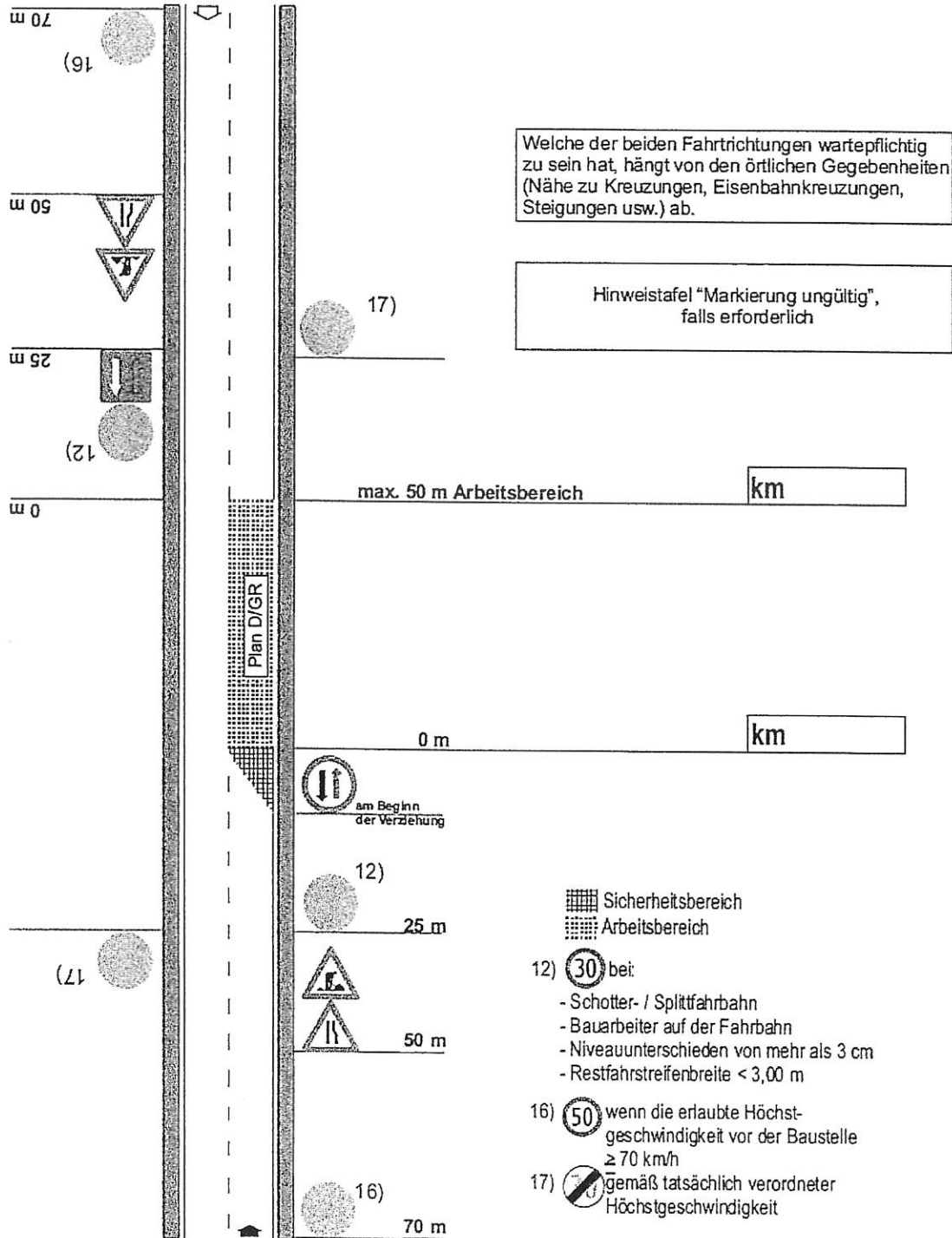
Arbeitsstellen von längerer Dauer
Arbeiten mit geringer Einengung des Fahrstreifens



Personalisiert für: Amt der Kärntner Landesregierung, Klagenfurt am 22.03.2016

LO3

Arbeitsstellen von längerer Dauer
 Sperre eines Fahrstreifens
 Regelung mittels Wartepflicht



Personalisiert für: Amt der Kärntner Landesregierung, Klagenfurt am 22.03.2016